



## Abtretung des Herkunftsnachweises (HKN)

# CKW R HKN

Produzenten, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen produzieren und keine Einspeisevergütung gemäss Art. 19ff EnG erhalten, sind frei, den ökologischen Mehrwert ihrer Produktion (HKN, TÜV, naturemade etc.) zu Marktkonditionen zu verkaufen. Voraussetzung dafür ist die Registrierung der Anlage und der Produktion im nationalen Herkunftsnachweissystem. CKW nimmt ihre Rolle als Vermittlerin zwischen Markt und Produzenten wahr und fördert regionale Stromproduktion durch die freiwillige Abnahme des HKN.

### Vergütung

Die aktuelle Vergütung ist unter [www.ckw.ch/up](http://www.ckw.ch/up) publiziert. CKW ist berechtigt, die HKN-Vergütung so anzupassen, dass die Summe aus der Rückliefervergütung (CKW R Energie) und der Vergütung für die Rücknahme der HKN (CKW R HKN) die anlagenspezifisch vorgegebene Vergütungslimite (Anrechenbarkeitsgrenze; vgl. insb. Energieförderverordnung) nicht überschreitet.

### Verrechnung

Der ermittelte Saldo in Franken (CHF) der an CKW abgetretenen HKN und der bezogenen Energie wird in Rechnung gestellt oder ausbezahlt.

**Vergütung gültig ab 01.01.2026**